

RECHTSGRUNDLAGEN

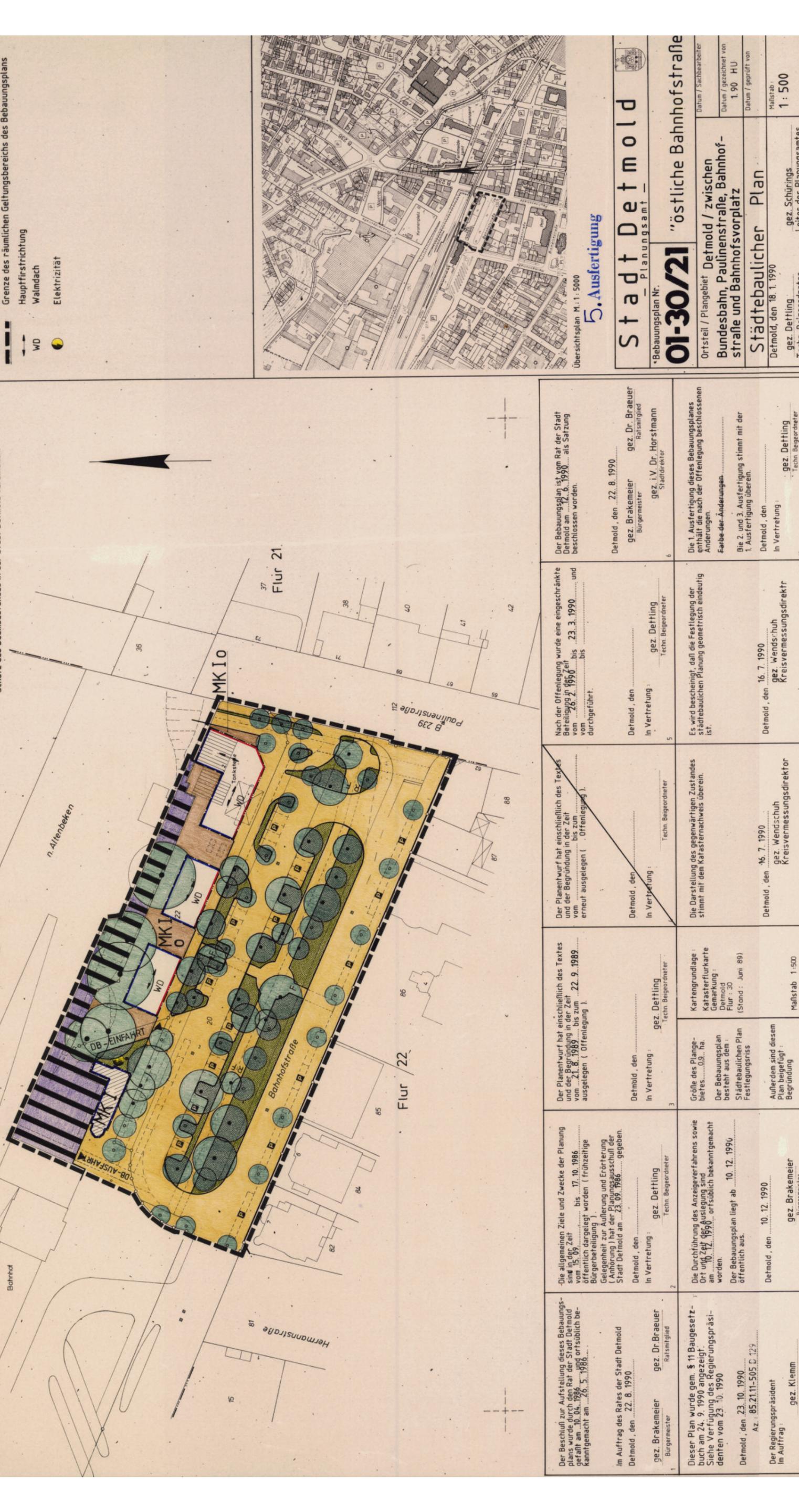
Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GONW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13.08.1984 (GV NW S.475/SGV 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.06.1989 (GV NW S.362), Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I S.2253), Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.08.1976 (BGBl. I S.2257), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.02.1986 (BGBl. I S.265), Verordnung über die bauliche Nutzung von Grundstücken (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.09.1977 (BGBl. I S.1763), geändert durch Verordnung vom 19.12.1986 (BGBl. I S.2465) und Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen - Landesbauordnung (BauO NW) vom 26.06.1984 (GV NW S.419), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.06.1989 (GV NW S.432).

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN

- A. Planungsrechtliche Festsetzungen (nach BauGB und BauNVO)
- Art der Nutzung:
Im Kerngebiet (MK) sind die in § 7 Abs.3 Nr.1 BauNVO genannten Ausnahmen (Tankstellen) unzulässig. Ebenfalls unzulässig sind Betriebe im Sinne der §§ 33a (Peepshows) u. 33i (Spielhallen u. ä.) der Gewerbeordnung.
 - Garaen:
Garaen sind im Plangebiet unzulässig.
 - Stellplätze:
Stellplätze und Stellplatzzufahrten sind in wasserdurchlässiger Weise, z. B. als breitflurige Pflasterung, anzulegen.
 - Naturhaushalt:
Mindestens 1/3 der nicht überbaubaren Grundstücksflächen ist auf natürlichem Untergrund zu begrünen. Ausnahmsweise kann dieser Wert unterschritten werden, wenn im angemessenen Umfang Ausgleichsmaßnahmen vorgenommen werden (z.B. Fassadenbegrünung, wasserdurchlässige Wegebefestigung u. ä.).
- B. Gestalterische Festsetzungen (nach § 81 Abs.4 BauO NW)
- Die drei Gebäude der östlichen überbaubaren Grundstücksflächen sind einander anzupassen hinsichtlich der Konstruktionsweise, der Dachneigung, der Art und Farbe der Dacheindeckung und der Wahl des Fassadenmaterials.
 - Für das Plangebiet sind die Vorschriften der Gestaltungssatzung der Stadt Detmold, der Erhaltungssatzung Kernstadt und der Satzung zum Schutz des Baumbestandes in der Stadt Detmold verbindlich.

ERLÄUTERUNG DER PLANZEICHEN

- MK Kerngebiete
- I Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
- O Offene Bauweise
- Baulinie
- Baugrenze
- Verkehrsflächen (Aufteilungsvorschläge unverbindlich)
- Straßenbegrenzungslinie
- Ein-, Ausfahrten
- Öffentliche Parkflächen
- Radweg
- Fußweg
- Bahnanlagen
- Öffentliche Grünflächen - Parkanlagen
- Bäume zu erhalten
- Bäume anzupflanzen
- Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans
- Hauptfirstrichtung
- Walmdach
- Elektrizität



<p>Der Beschluss zur Aufstellung dieses Bebauungsplans wurde durch den Rat der Stadt Detmold gefasst am 10.04.1986 (S. 199) ortsüblich bekanntgemacht am 26.5.1986.</p> <p>Im Auftrag des Rates der Stadt Detmold Detmold, den 22.8.1990</p> <p>gez. Brakemeier Bürgermeister</p> <p>gez. Dr. Braeuer Ratsmitglied</p>	<p>Die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung sind in der Zeit vom 15.09.1986 bis 17.10.1986 öffentlich dargelegt worden (frühzeitige Bürgerbeteiligung).</p> <p>Gelegenheit zur Aullerung und Erörterung (Anhörung) hat der Planungsausschuss der Stadt Detmold am 23.09.1986 gegeben.</p> <p>Detmold, den In Vertretung: gez. Detting Techn. Beigeordneter</p>	<p>Der Planentwurf hat einschließlich des Textes und der Begründung in der Zeit vom 21.8.1989 bis zum 22.9.1989 erneuert ausliegen (Offenlegung).</p> <p>Detmold, den In Vertretung: gez. Detting Techn. Beigeordneter</p>	<p>Nach der Offenlegung wurde eine eingeschränkte Beteiligung in der Zeit vom 26.2.1990 bis 23.3.1990 durchgeföhrt.</p> <p>Detmold, den In Vertretung: gez. Detting Techn. Beigeordneter</p>	<p>Der Planentwurf hat einschließlich des Textes und der Begründung in der Zeit vom 22.9.1989 bis zum 22.9.1989 erneuert ausliegen (Offenlegung).</p> <p>Detmold, den In Vertretung: gez. Detting Techn. Beigeordneter</p>	<p>Die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes stimmt mit dem Kataster nachweis überein.</p> <p>Detmold, den 16.7.1990 gez. Wendschuh Kreisvermessungsdirektor</p>	<p>Die Darstellung des gegenwärtigen Zustandes stimmt mit dem Kataster nachweis überein.</p> <p>Detmold, den 16.7.1990 gez. Wendschuh Kreisvermessungsdirektor</p>	<p>Es wird bescheinigt, daß die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.</p> <p>Detmold, den 16.7.1990 gez. Wendschuh Kreisvermessungsdirektor</p>	<p>Der Bebauungsplan ist vom Rat der Stadt Detmold am 22.8.1990 als Satzung beschlossen worden.</p> <p>Detmold, den 22.8.1990</p> <p>gez. Brakemeier Bürgermeister</p> <p>gez. Dr. Braeuer Ratsmitglied</p> <p>gez. I. V. Dr. Horstmann Stadtdektor</p>	<p>Die 1. Ausfertigung dieses Bebauungsplanes enthält die nach der Offenlegung beschlossenen Änderungen.</p> <p>Farbe der Änderungen: Die 2. und 3. Ausfertigung stimmt mit der 1. Ausfertigung überein.</p> <p>Detmold, den In Vertretung: gez. Detting Techn. Beigeordneter</p>	<p>Die 1. Ausfertigung dieses Bebauungsplanes enthält die nach der Offenlegung beschlossenen Änderungen.</p> <p>Farbe der Änderungen: Die 2. und 3. Ausfertigung stimmt mit der 1. Ausfertigung überein.</p> <p>Detmold, den In Vertretung: gez. Detting Techn. Beigeordneter</p>	<p>Die 1. Ausfertigung dieses Bebauungsplanes enthält die nach der Offenlegung beschlossenen Änderungen.</p> <p>Farbe der Änderungen: Die 2. und 3. Ausfertigung stimmt mit der 1. Ausfertigung überein.</p> <p>Detmold, den In Vertretung: gez. Detting Techn. Beigeordneter</p>
--	--	--	--	--	--	--	---	---	---	---	---

Stadt Detmold
Bebauungsplan Nr. 01-30/21 "östliche Bahnhofstraße"

Ortsteil / Plangebiet Detmold / zwischen Bundesbahn, Paulinenstraße, Bahnhofstraße und Bahnhofsvorplatz

Städtebaulicher Plan

Detmold, den 18.1.1990
gez. Detting
Techn. Beigeordneter

Detmold, den 18.1.1990
gez. Schürings
Leiter des Planungsamtes

Techn. Beigeordneter

Maßstab: 1:500

Übersichtsplan M. 1:5000

5. Ausfertigung

Datum / Bearbeiter
Datum / gezeichnet von
1.90 HU
Datum / geprüft von